

	Atemschutzgeräte Prüfverfahren Teil 8: Bestimmung des Einspeicherns von Dolomitstaub Deutsche Fassung EN 13274-8:2002	DIN EN 13274-8
--	---	---

ICS 13.340.30

Respiratory protective devices — Methods of test —
Part 8: Determination of dolomite dust clogging;
German version EN 13274-8:2002

Appareils de protection respiratoire — Méthodes d'essai —
Partie 8: Détermination du colmatage par la poussière de dolomie;
Version allemande EN 13274-8:2002

Die Europäische Norm EN 13274-8:2002 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 13274-8 wurde vom CEN/TC 79 „Atemschutzgeräte“ unter Beteiligung deutscher Experten ausgearbeitet.

Im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist hierfür der Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) zuständig.

Fortsetzung 14 Seiten EN

Normenausschuss Feinmechanik und Optik (NAFuO) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Atemschutzgeräte Prüfverfahren

Teil 8: Bestimmung des Einspeicherns von Dolomitstaub

Respiratory protective devices —
Methods of test —
Part 8: Determination of dolomite dust clogging

Appareils de protection respiratoire —
Méthodes d'essai —
Partie 8: Détermination du colmatage par la poussière de
dolomie

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 23. Oktober 2002 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Vorbedingungen	4
5 Allgemeine Prüfanforderungen	5
6 Vorbereiten der Muster	5
7 Prüfverfahren	5
7.1 Prinzip	5
7.2 Prüfeinrichtung.....	5
7.3 Prüfbedingungen.....	5
7.4 Verfahren.....	6
7.4.1 Allgemeines	6
7.4.2 Verfahren A — Kontinuierlicher Volumenstrom	6
7.4.3 Verfahren B — Sinusförmiger Volumenstrom (Ausatemluft bei Umgebungsbedingungen)	6
7.4.4 Verfahren C — Sinusförmiger Volumenstrom (konditionierte Ausatemluft)	7
Anhang A (informativ) Prüfergebnisse — Messunsicherheit	13
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13274-8:2002) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 79 „Atemschutzgeräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2003, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2003 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument Norm wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativer Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Diese Europäische Norm ist eine von mehreren Teilen. Dies sind die folgenden:

Teil 1: Bestimmung der nach innen gerichteten Leckage und der gesamten nach innen gerichteten Leckage

Teil 2: Praktische Leistungsprüfungen

Teil 3: Bestimmung des Atemwiderstandes

Teil 4: Flammenprüfungen

Teil 5: Klimabedingungen

Teil 6: Bestimmung des Kohlendioxid-Gehaltes der Einatemluft

Teil 7: Bestimmung des Durchlasses von Partikelfiltern

Teil 8: Bestimmung des Einspeicherns von Dolomitstaub

Anhang A ist informativ.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Diese Europäische Norm ist als Ergänzung zu den spezifischen Gerätenormen für Atemschutzgeräte vorgesehen. Prüfverfahren werden für vollständige Geräte oder Teile von Geräten festgelegt. Falls Abweichungen von dem in dieser Europäischen Norm angegebenen Prüfverfahren erforderlich sind, werden diese Abweichungen in der entsprechenden Gerätenorm festgelegt.